

Terminplan 2025

15.04.2025	10:00 Uhr bis 13:00 Uhr	Generationenmenü – Jung & Alt kochen gemeinsam
16.04.2025	15:00 Uhr bis 17:00 Uhr	Senioren Café im Café Hennig
25.04.2025	10:00 Uhr bis 11:30 Uhr	Kaffeetrinken mit Senioren
26.04.2025	14:00 Uhr	Kräutermarkt in Klein Kienietz
29.04.2025	10.00 Uhr bis 12:00 Uhr	Rangsdorfer Seniorenbeirat in Groß Machnow / Kegelbahn
17.05.2025	10:00 Uhr bis 12:00 Uhr	Rangsdorfer Seniorenbeirat im Rathaus
24.05.2025	10:00 Uhr bis 13:00 Uhr	Eröffnung BSW Brandenburg in Neuenhagen
26.05.2025	14:00 Uhr bis 17:00 Uhr	Eröffnung BSW im Landkreis im Kreishaus
22.05.2025		Tag der Gesundheitsbuddis in Neustadt / Dosse / Fahrt der Gemeinde ab Potsdam
29.05.2025	14:30 Uhr bis 17:30 Uhr	Peter Hacks ein Groß Machnow Eine Veranstaltung des Seniorenbeirates
30.05.2025	10:00 Uhr bis 11:30 Uhr	Kaffeetrinken mit Senioren
27.06.2025	10:00 Uhr bis 11:30 Uhr	Kaffeetrinken mit Senioren
17.06.2025	10:00 Uhr bis 12:00 Uhr	Rangsdorfer Seniorenbeirat im Rathaus
22.07.2025	10:00 Uhr bis 12:00 Uhr	Rangsdorfer Seniorenbeirat im Rathaus
25.07.2025	10:00 Uhr bis 11:30 Uhr	Kaffeetrinken mit Senioren
29.08.2025	10:00 Uhr bis 11:30 Uhr	Kaffeetrinken mit Senioren

Spenden bitte auf das Konto der MBS Potsdam ist

IBAN : [DE54 1605 0000 1000 7991 20](#)

Impressum:

Verantwortlich gesamt: Jürgen Muschinsky

Im Internet:

Für das Layout: Jürgen Muschinsky

[Senioren Union Teltow Fläming](#)

BIC: [WELADED1PMB](#)

Tel: +491723950038 +4915560437090

www.senioren-union-teltow-flaeming.de

Ausgabe: April 2025



Senioren Union CDU



Wichtiger Hinweis

Mit der Teilnahme zu unserer Veranstaltung erklären Sie sich einverstanden, dass Fotos und Filmaufnahmen von Ihnen im Rahm der Dokumentation dieser Veranstaltung zeitlich und räumlich unbegrenzt durch die SU genutzt werden dürfen. Sollten sie mit der Veröffentlichung von Bildern Ihrer Person nicht einverstanden sein, bitten wir um unmittelbare Mitteilung beim Verantwortlichen, zu Beginn der Veranstaltung!

Die Texte sind zum Teil mit KI erstellt.

Inhalt:

- * Hallo Freunde
- * GEDOK Senioren treffen auf Kunst
- * Treffen mit Dr. Jan Redmann und Danny Eichelbaum
- * Museum auf dem Funckerberg
- * Botschaftsbesuch
- * Generationenmenue
- * Projekte und Personen
- * Terminplan 2025

"Die Rangsdorf Hymne"

Oh Du mein Rangsdorf, wo meine Wiege stand.
Du bist der schönste Ort im ganzen deutschen Land. Wenn Du auch keine Berge hast und keine steilen Höhen, wer Dich nicht kennt, hat viel versäumt. Oh Rangsdorf wie bist Du so schön., wer Dich nicht kennt, hat viel versäumt.
Oh Rangsdorf, wie bist Du so schön.
Aber dann wird's erst schön, aber dann wird's erst schön, wenn in Rangsdorf die elektrische S - Bahn wird geh 'n.
Aber dann wird's erst schön, aber dann wird's erst schön, wenn in Rangsdorf die elektrische S-Bahn wird geh 'n.
Ade du schönes Berlin Ei ja ja Ade du schönes Berlin Ei ja ja ei ja ja



Hallo Freunde,

ich habe großartige Neuigkeiten, die ich gern mit euch teilen möchte: Am Donnerstag, 27. März hatte ich meine letzte Bestrahlung, und im Gespräch mit der Radiologin habe ich erfahren, dass in meinem Körper keine Krebszellen mehr vorhanden sind – und zurzeit werden auch keine neuen gebildet! Das bedeutet, ich bin geheilt!

Die Hormonbehandlung wird noch drei Jahre fortgesetzt, aber die wichtigste Nachricht ist: Der Krebs ist besiegt!

Ich möchte mich bei euch allen bedanken – für eure Unterstützung, die aufmunternden Worte und die positiven Gedanken. Das hat mir sehr geholfen und viel Kraft gegeben. Jetzt freue ich mich darauf, mit euch nach vorne zu schauen und das Leben zu genießen!

Viele Grüße,
Jürgen

GEDOK 13.02. Senioren treffen auf Kunst

Um 10.00 Uhr trafen wir uns zur Kunstausstellung in der GEDOK („Gemeinschaft der Künstlerinnen und Kunstfördernden“ Seit 1998 ist die GEDOK Brandenburg Träger der Galerie KUNSTFLÜGEL in Rangsdorf. Seither fin-



den hier regelmäßig Ausstellungen und Veranstaltungen statt.) Petra, Robbi, Helga, Elsbeth, Waltraud, Brigitte, Jürgen, Oskar, Gitti und Innelore waren interessiert.

Frau Huthmacher zeigte uns die neue Ausstellung "Neue Künstlerinnen der GEDOK Brandenburg 2025, die Werke von Susanne Husemann, Susanne Krell und Gabriele Worgitzki

Die Bilder waren so unterschiedlich, dadurch war viel Gesprächsstoff vorhanden.

Wir danken Jürgen für die Organisation und Brigitte für den leckeren Kuchen.

Wir danken auch Frau Huthmacher und der Schulpraktikantin für den Kaffee und der tollen Präsentation der Bilder.
Bericht von Innelore...



Fahrten mit dem „Gemeindebulli“ Fahrer Wolfgang und Jürgen

- **Einkauf:** Freitags 09:30 Uhr bis 11:30 Uhr, Marktkauf und oder Aldi. **Jürgen**

- **Gedächtnistraining** **Wolfgang / Bärbel**



-im „SENIORENTREFF“ in der Seebadallee

Montag 14:00 Uhr bis 15:40 Uhr
13:25 Uhr Abfahrt ab Rathaus



- **Seniorentreffen** ev. Kirche in „Salve“ **Jürgen / Innelore**
jeden letzten Donnerstag im Monat



- **Pflege** des Stauffenberg Ehrenmals **Wolfgang**



- **Pflege** der Bücherzelle auf dem Platz der Deutschen Einheit **Irmgard / Jürgen**



Kochen mit Senioren im Joker Bärbel

- **Verantwortlich** für Geburtstagsgrüße **Manfred**
- **Zusammenarbeit** mit der Gemeinde und dem ASB Gedächtnistraining Finanzierung Gruppenleiterin **Jürgen**
- **Kooperation** mit Flüchtlingsheim Seebadallee, alle Kinder bis 16 Jahre, Fahrten und Projekte. **Jürgen**

„Generationenmenü – Jung & Alt kochen gemeinsam“

Einladung zum Kochprojekt mit Kindergartenkindern

Am **15. April 2025** laden wir herzlich zu unserem besonderen Kochprojekt „Generationenmenü – Jung & Alt kochen gemeinsam“ ein. Gemeinsam mit den Kindern aus dem Kindergarten bereiten wir leckere Gerichte zu, tauschen Rezepte aus und erleben, wie Kochen Generationen verbindet.

📅 Datum: 15. April 2025

🕒 Uhrzeit: 10:00 – 13:00 Uhr

📍 Ort: Jugendclub Joker

Wir freuen uns auf einen fröhlichen Vormittag voller Genuss, gemeinsamer Erlebnisse und wertvoller Begegnungen zwischen Jung und Alt.

Seid dabei und lasst uns gemeinsam den Kochlöffel schwingen!

Kita L.i.n.O! und die Wiesenkinder Rangsdorf

Kindergarten L.i.n.O! steht für unser Ziel, für „Kinderbetreuung in liebevoller, individueller, naturnaher Obhut!“ Wir möchten eine Kinderbetreuung anbieten, bei der eine familiäre, liebevolle und freundliche Atmosphäre herrscht, bei der noch Zeit für das einzelne Kind bleibt. Naturverbundenheit, Umweltbewusstsein und Waldverbundenheit gehören zu unseren festen Bildungszielen. Neben den gesetzlichen Vorgaben zur Frühförderung setzen wir besonders Bildungsangebote aus dem Bereich der Naturwissenschaften, künstlerische und handwerkliche Tätigkeiten um. Jeder Tag im Kindergarten wird neu



Information zum Treffen mit Jan Rebmann und Danny Eichelbaum

06.März 2025 Potsdam

Besuch Garnisonkirche

GenussWerkstatt



Ehemals Hof- und Garnisonkirche, war eine evangelische Kirche in der historischen Mitte von Potsdam, deren Turm von 2017-2024 wieder aufgebaut wurde.

Die Aussichtsplattform kann man über 365 Stufen oder mit Aufzug erreichen. Man hat einen Rundblick auf ganz Potsdam. Bei bestem Sonnenwetter konnten wir die Aussicht genießen. Wir waren alle begeistert.



In der 3. Etage gab es eine Ausstellung mit dem Titel

"Glaube Macht und Militär" hat sich kritisch mit der Geschichte und der politischen Entwicklung befasst. Sehr interessant und gute Dokumentation.



In dem Turm gibt es auch Seminarräume für Bildungsarbeit und eine Kapelle.

Eine 30 Meter hohe Haube muß noch gefertigt werden.



25. Mai oder 29. Juni

Baustellentour mit Motorlauf, um 14:00 Uhr.

Das Senderhaus 1 wird aktuell umfangreich saniert, so dass ein Besuch im Museum auf dem Funkerberg derzeit nicht möglich ist. Ganz verzichten müssen unsere Interessierte aber nicht auf ihr Funkerbergerlebnis. Immer am letzten Sonntag im Monat veranstaltet das Museum eine Baustellentour – und immer mit einem besonderen Highlight.

Auch an diesem, letzten Sonntag des Monats wird auf dem Funkerberg etwas Besonderes angeboten – die Baustellentour führt die Besucher in das Senderhaus 3.



Die Baustellentour beginnt am Senderhaus 1. Vorbei am liegenden Sendemast des Senders Britz und am geodätischen Radioglobus führt der Rundgang zum historischen Mast 17, dem ältesten Relikt der Rundfunkgeschichte in Deutschland. Von hier aus ist es noch eine Antennenlänge bis zum Senderhaus 3.

Im Senderhaus 3 können die beeindruckende Stromversorgung, historische Großsender und ein riesiger Abstimmkondensator des ehemaligen Sender Tegel angesehen und auch angefasst werden.



Im Anschluss führt der Weg zurück zum Senderhaus 1. Hier betreten die Besucher über den Hintereingang die Dieselhalle. Unsere Maschinisten haben den VMA266 vorbereitet und freuen sich darauf, den weltweit einmaligen Motor dem Publikum zu zeigen.



Der VMA266 ist ein Deutz Dieselmotor – und der einzige, erhaltene seiner Bauart weltweit. Bei einer Drehzahl von 250 Umdrehungen in der Minute leistet er 1000 PS. Damit konnten im AEG Stromgenerator ca. 750.000 Watt elektrische Energie erzeugt werden. Seit vielen Jahren begeistert dieser Motor die Besucher – und er läuft wie am ersten Tag.

+++Die Welt zu Gast in Deutschland: Besuch der rumänischen Botschaft in Berlin+++

Heute durfte ich gemeinsam mit Bürgerinnen und Bürgern aus Teltow-Fläming die rumänische Botschaft in Berlin besuchen – ein spannender Austausch im Rahmen unseres Programms: Die Welt zu Gast in Deutschland. Ein herzliches Dankeschön für die offene Diskussion und die großartige Gastfreundschaft!



Brandenburg verbindet seit 2002 eine enge Partnerschaft mit der Region Centro in Rumänien. Im vergangenen Jahr hatte ich mit dem Europaausschuss des Landtages die Gelegenheit, Hermannstadt (Sibiu) zu besuchen – eine Stadt, die mich mit ihrer wirtschaftlichen Dynamik und dem harmonischen Miteinander der Kulturen beeindruckt hat.



Rumänien ist ein Land im Aufbruch, geprägt von wirtschaftlichem Wachstum und einer starken europäischen Integration. Die Einbindung der deutschen Minderheit in die Gesellschaft zeigt, wie gelebte Vielfalt eine Gesellschaft bereichern kann.

Als Gastgeschenk gab es natürlich einen Klosterbruder aus Kloster Zinna.



Mit dem Zug, bis zur Botschaft, S Bahn und Regio, einfach und ohne Verspätung. Es war eine gemütliche entspannte Fahrt für uns Senioren.